

Jahresbericht über unsere Aktivitäten 2024

Teamsitzungen 2024

18. Januar, 13. März, 4. Juli und 9. Oktober

zusätzlich verschiedene Zusammenkünfte zur Vorbereitung und Umsetzung von Projekten

Gottesdienste mit unserer Beteiligung

Fastenkampagne 2024 «Weniger ist mehr - Jeder Beitrag zählt»

Gottesdienst am Sonntag, 25. Februar 2024

mit Beteiligung des Kirchenchors Leuggern und Daniel

Burger als Ersatz für unsere erkrankte Seelsorgerin Christina.

anschl. Suppen-Apéro und Clarostand im Pfarrsaal



Weltgebetstag 2024 für PALÄSTINA «Durch das Band des Friedens»

Ökumenischer Gottesdienst am Freitag, 1. März 2024

in der Pfarrkirche St. Katharina Klingnau, vorbereitet und durchgeführt vom

ökumen. WGT-Team Unteres Aaretal, musikalisch mitgestaltet

von Ursina Muheim, Anke Houba und Markus Florian



Eine-Million-Sterne Aktion Caritas CH – Samstag, 14. Dezember 2024



Seit über 10 Jahren beteiligt sich unsere Weltgruppe in der Regel in 2-jährlichem Turnus an dieser Aktion der Caritas CH zugunsten von Armut betroffenen Menschen im In- und Ausland. Dieses Mal wählten wir für die Lichterinstallation unseren Kirchplatz aus und integrierten in die zweistündige Aktion eine schlichte, berührende Licht- und Brotfeier unter Leitung von

Seelsorgerin Karin Klemm und musikalischer Gestaltung von Organist Markus Florian.

Für Fragen zur Arbeit der Caritas Schweiz und mit einem Wissensquiz zum Thema beteiligte sich Elsa Fulge, Mitarbeiterin beim Kirchlich Regionalen Sozialdienst Standort Kleindöttingen, am Anlass. Die Besucher*innen wurden mit feinem Nikolaustee und Gebäck beschenkt. Beim Anlass halfen Oberstufenschüler*innen mit.

Der **Jahres- und Finanzbericht 2023** vom MCH Rosedale, verfasst von Verwalterin Lenzeni Kamwendo-Ndete, informiert im Januar 2024 detailliert über die betriebliche und finanzielle Situation des Heims.

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Im Laufe des Jahres schlossen zwei junge Männer, die viele Jahre mit Patenschaften unterstützt wurden, ihre Hochschulausbildungen erfolgreich ab. Bis sie einen Job und eine Bleibe gefunden haben können sie im Wohnhaus der Grossgärtnerei Pamusha bleiben.

Derzeit leben 54 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Rosedale. 30 von ihnen gehen in den Kindergarten bzw. die Primar- und Sekundarschulen. 5 haben ihre Schulzeit beendet und starten mit Ausbildungen in Trainingszentren ab Januar 2025.

12 setzen ihre Jobtrainings fort oder sind auf Stellensuche. Wenn die Ausbildung in Gweru ist, wohnen sie ständig im Heim, sonst an den Wochenenden und in den Ferien.

Ausserdem wohnen 7 jüngere Kinder als vorläufig Aufgenommene in Rosedale, bis ihre Rückführung in Familien bzw. Heimen durch das Sozialamt geklärt ist.

Rosedale-Personal

Eine junge, gut ausgebildete einheimische Frau aus der Muvonde Mission wurde auf Empfehlung eines Rosedale-Paten und Kenners von ZW nach gründlichen Abklärungen und Job-Schnuppern ins Mitarbeiterteam von Rosedale aufgenommen. Sie ersetzt eine pensionierte Hausmutter. Das Salär wird mit privaten Spenden aus der Schweiz finanziert.

Finanzielle Situation

Wegen starken Rückgängen bei den Kirchensteuern musste die Röm. Kath. Kirche im Aargau ihre Zuwendungen an Projekte in Weltländern drastisch abbauen. Dies betrifft auch die jährliche Unterstützung für Rosedale. Sie wird von CHF 30'000 im 2024 auf CHF 20'000 im 2025 und CHF 10'000 im 2026 abgebaut, danach nicht mehr weitergeführt. Dieses schrittweise Vorgehen ermöglicht der Heimleitung und unserer Weltgruppe alternative Finanzierungen zu prüfen und einzuleiten. Die Reduktion bzw. der zukünftige Wegfall dieser Beiträge hat bereits im Laufe von 2024 dazu geführt, dass die Heimleitung drastische Sparmassnahmen bei den Betriebs- und Unterhaltskosten eingeführt hat und sich nachdrücklich auch um inländische Unterstützung bemüht.

Die Weltgruppe hat sich in Absprache mit den Seelsorgenden des Pastoralraums Aare-Rhein mit der Möglichkeit weiterer **Spendenquellen** befasst. Die eingeleiteten Sensibilisierungs- und Werbemassnahmen führten zu einem erfreulichen Zuwachs an unterschiedlichen, monetären und materiellen Spendeneingängen.

Die Anzahl der **Jahrespatschaften** blieb erfreulich stabil.

Die 30 kg schweren **Oster- und Weihnachtspakete** mit Sachspenden (Strickwaren, Rucksäcke, Taschenmesser, Menstruationscups, Zahnbürsten und Zahnpasten, Süssigkeiten, Spiele und für alle Kinder individuell gestaltete Geschenktaschen aus Papier) kamen nach sehr kurzer Frachtzeit wohlbehalten in Gweru an und bereiteten sehr viel Freude.

Ausserdem

2024 wurde MCH Rosedale erneut von IPA „Initiative Partnerschaft für Afrika“ ipazim.de (gemeinnütziger Verein ehemaliger Entwicklungshelfer in Deutschland) mit techn. Einrichtungen und fachlicher Beratung/Begleitung durch einheimische Experten vor Ort unterstützt.

So wurde eine PV betriebene Pumpe für die Wasserversorgung und ein Tropfen-Bewässerungssystem in der zu Rosedale gehörenden Grossgärtnerei Pamusha finanziert und installiert. Seit 2023 produziert ausserdem eine von IPA finanzierte PV-Anlage in Rosedale erfolgreich Strom fürs Kinderheim und reduziert damit drastisch die Strombezüge und -kosten aus dem öffentlichen Netz (siehe Fotos auf S. 5).

Zudem führte IPA in Rosedale und mit den Rosedale-Verantwortlichen und Kindern eine Weiterbildung für Lehrpersonen in Sachen „Vorschul-Training mit pädagogischem Unterrichtsmaterial aus Holz“ durch. Alle Massnahmen erfolgen in Absprache mit unserer Weltgruppe. Als Kontaktperson der IPA arbeitet der einheimische Willie Chakauya auch eng mit Rosedale-Verwalterin Lenzeni zusammen.



Spendeneingänge 2024

Jahrespatenschaften	40'000
Geburtstags-, Jubiläums-, Kondolenzspenden	11'050
Sonstige Einzelspenden von Privatpersonen	4'310
Spenden von Stiftungen, Vereinen, Firmen	7'760
Kirchliche Spenden (PR Aare-Rhein und auswärts)	<u>10'570</u>
Total	73'690

Ausserdem

- Beitrag der Röm. Kath. Kirche im Aargau 30'000
- technische und bauliche Investitionen, Beratung und Networking von IPA Initiative Partnerschaft für Afrika. ipazim.de
- Materialspenden (Strickwaren, Rucksäcke, Kleidung, Hygieneartikel, Süswaren etc.) von Privatpersonen

Zum Vergnügen und zur Weiterbildung unseres Teams

Freitag, 3. Mai:

Teilnahme an walking-night der Damenriege Kleindöttingen

Freitag, 17. Mai: Geführter Stadtrundgang „Kraftorte in Waldshut“ mit anschliessendem Abendessen im Rheinischen Hof

Freitag, 27. Dezember: Besuch der Ausstellung „kolonial“ im Landesmuseum Zürich



Herzlicher Dank

- ❖ allen Spenderinnen und Spendern aus Nah und Fern für ihre finanziellen und materiellen Zuwendungen zugunsten Midlands Children Home Rosedale in Gweru/Zimbabwe
- ❖ unserer Pfarreisekretärin Karin Kalt für ihre Dienste in Sachen Administration, Finanzen und Öffentlichkeitsarbeit / Website für Rosedale
- ❖ der Kirchgemeinde Leuggern-Kleindöttingen und den Verantwortlichen im Pastoralraum und Zweckverband Aare-Rhein für die Übernahme verschiedener Kosten für Admin, Website und jede weitere Unterstützung zugunsten MCH Rosedale
- ❖ der Römisch-Katholischen Kirche im Aargau und der IPA Deutschland für ihre langjährigen, grosszügigen Unterstützungen.

Ausblick

Auch 2025 werden wir uns auf unterschiedliche Weise zugunsten Rosedale und weiterer Projekte im Zusammenhang mit kirchlichen Aktionen engagieren, Vernetzung und Austausch pflegen. Wir freuen uns über Interessierte, die in unserer Weltgruppe mitmachen möchten.

Kontakt: claudia.rueegsegger@kath-aare-rhein.ch oder kleindoettingen@kath-aare-rhein.ch

Weltgruppe Antoniuspfarre Kleindöttingen

kath-aare-rhein.ch

Jessica Cartafalsa, Kira La Rosa, Susan La Rosa-Kramer, Petra Schmidt, Claudia Rüeegsegger (Leitung), Käthi Zeugin



Zwei Beispiele von techn. Investitionen / Support für Rosedale durch ipazim.de

